

OBLIGATIONSANLEIHE ENESPA AG, BALZERS FL

Die ENESPA AG wurde 2004 durch Cyrill Hugi gegründet und besitzt die Spatrol BG, Bulgarien, die ENESPA AG, Fürstentum Liechtenstein und die Spatrol Spreetal GmbH in Deutschland. Das Unternehmen entwickelt und betreibt Anlagen für das Recyclen von gemischten Kunststoffabfällen.

2016 und 2017 entwickelte ENESPA AG zusammen mit der technischen Hochschule in Bulgarien einen Prototyp mit einer Verarbeitungskapazität von 250 kg/Tag für das Cracking von gemischten Kunststoffabfällen. Unterdessen ist die ENESPA AG eine enge Partnerschaft mit Biofabrik Technologies GmbH eingegangen, welche spezialisiert ist auf die Entwicklung von Recycling-Anlagen mit dem Thermolyseverfahren.

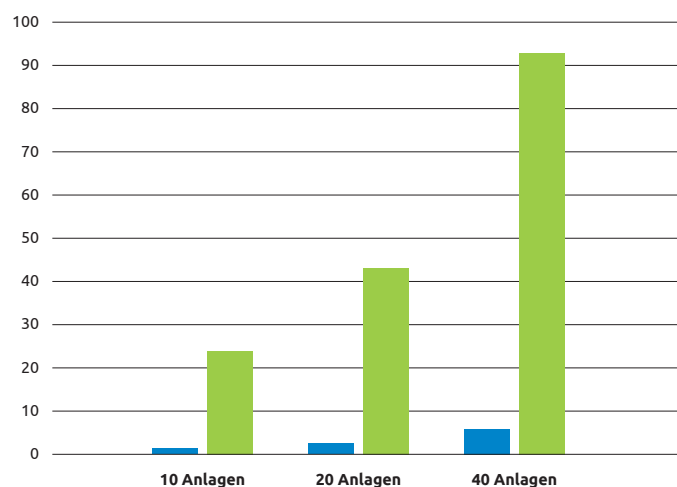
Die Auslieferung des ersten industriell gefertigten Thermolyse-Moduls (250 kg/Tag) erfolgte Ende August 2020. Anschliessend wurde die Fertigung der ersten fünf 1000 kg/Tag-Module für die ENESPA AG gestartet. Geplant ist, dass mit diesen ersten Modulen die Produktion noch in 2020 aufgenommen wird.

ENESPA AG wird das erste Recycling-Unternehmen sein, das die 100%ige Kreislaufwirtschaft für gemischte Kunststoffabfälle wirtschaftlich betreiben wird.

Das modulare Konzept ermöglicht einerseits eine konstante und wirtschaftliche Produktion und andererseits eine einfache Skalierbarkeit des Geschäftsmodells.

Der Betrieb von ENESPA-Recycling-Anlagen hat ein enormes finanzielles Potential.

(in CHF Mio.)



■ Nettogewinn nach Steuern
■ Unternehmenswert bei 7% Risikozuschlag

DER MARKT «KUNSTSTOFFABFALL»

Bis heute ist die Kreislaufwirtschaft mit gemischtem Kunststoffabfall ungelöst. Abfälle werden heute viel zu oft verbrannt oder gelagert. Dementsprechend besteht **ein riesiges Interesse am Recyclen von gemischten Kunststoffabfällen.**

Schon heute bestehen bei ENESPA AG Anfragen von mehreren Standorten in Deutschland für den Betrieb von Anlagen. Für die erste Anlage sind bis zu 60'000 Tonnen vorsortierter und zerkleinerter Plastik-Abfall pro Jahr vertraglich zugesichert.

Die Prognose der Erfolgsrechnung basiert auf den vertraglich zugesicherten Preisen des Endprodukts «Paraffinöl», welches der Herstellung von Plastikgranulat dient.

Rechtsform	Aktiengesellschaft
Industriesektor	Kunststoffrecycling
Markt	Weltweit
Gegründet	20.4.2004
Sitz	Appenzell
Aktienkapital	CHF 1'615'517.70

Verwaltungsrat

Cyrill René Hugi, CEO

Präsident des Verwaltungsrates

Eidg. dipl. Ing. BBA. Executive MBA, Boston University

Stefan Abele, COO

Medizinstudium München und Unternehmer im Bereich Erneuerbare Energien

Oliver Riedel, CTO

Unternehmer im Bereich Recyclingtechnologie

Christian Hörler, CFO

MAS in Banking & Finance, Universität Zürich

Alleinstellungsmerkmal

Modulares Recyclingsystem auf industriellem Level, welches in einem kontinuierlichen Prozess CO₂-neutral in einem geschlossenen System Kunststoffe in deren Ursprung zurückversetzt. Es entsteht ein hochwertiges Paraffinöl welches wieder in den Produktionsprozess von neuen sogar weissen Plastikprodukten verwendet wird. Somit wird aus Abfall wieder Rohstoff. Ein echtes Up-Cycling!

Kontakt

Tel. +423 388 15 53, info@enespa.eu, www.enespa.li

Ziel ist, dass die **erste 5'000 kg/Tag-Anlage** bis **Ende 2020** in Betrieb ist. Sobald die Anlage stabil läuft, wird ENESPA weitere zehn Anlagen bauen und Schritt um Schritt auf vierzig Anlagen wachsen. Die **zehn Anlagen** sollen bis **Ende 2021 in Vollbetrieb** sein.

Prognose der Erfolgsrechnung nach Anlagen und pro Jahr konsolidiert (in €)

	10 Anlagen	20 Anlagen	40 Anlagen
Verkaufserlös Öl	5'110'000	10'220'000	20'440'000
Verkaufserlös Plastikannahme	1'752'000	3'504'000	7'008'000
Total Verkaufserlös	6'862'000	13'724'000	27'448'000
Personalkosten	426'000	853'000	1'156'000
Betriebskosten	2'775'702	5'751'404	11'502'808
Verwaltungsaufwand	500'000	1'200'000	2'400'000
EBITDA	3'160'298	5'919'596	12'389'192
Abschreibungen	700'000	1'400'000	2'800'000
EBIT	2'460'298	4'519'596	9'589'192
Zinsen	378'000	756'000	1'512'000
Steuern	416'460	752'719	1'615'438
Nettogewinn nach Steuern	1'665'838	3'010'877	6'461'754

Entwicklung des Unternehmenswert (konsolidiert) pro Jahr, abhängig von Anzahl Anlagen (CHF)

	10 Anlagen	20 Anlagen	40 Anlagen
Nettogewinn nach Steuern (CHF)	1'799'105	3'251'747	6'978'694
Unternehmenswert bei 7% Risikozuschlag (CHF)	25'701'501	46'453'531	99'695'633

Grundlagen der oben abgebildeten Erfolgsrechnung

Anzahl Angestellte für den Betrieb von 10 - 40 Anlagen	12 – 20
Verkaufspreis pro Tonne Paraffinöl	ca. 350 €
Erlös durch die Abnahme von Kunststoffabfall, pro Tonne	ca. 120 €

Kapitalbedarf

Für den Bau des Standorts «Schwarze Pumpe» mit zehn 5000 kg/Tag Einheiten weist ENESPA AG folgenden Kapitalbedarf aus:

10 Anlagen für die Verarbeitung von je 5000 kg/Tag	10 Mio. €
Grundstück und Halle	0.9 Mio. €
Kapitalbedarf für die Projektentwicklung pro Jahr	0.4 Mio. €

ENESPA OBLIGATION

Die Obligation ist identifizierbar durch **Valor 554 992 46**, durch die International Securities Number **ISIN LI0 554 992 466** und durch die **LEI-Nummer 5299 00LY BJVW L3LG 7D81**

Zeichnungsscheine verlangen Sie bei der ENESPA AG per Mail info@enespa.eu, oder per Download www.enespa.eu/zeichnungsschein-obligation.

Den Emissionsprospekt erhalten Sie über nachfolgenden Link www.enespa.eu/emissionsprospekt-2020-2024

ENESPA AG

Landstrasse 15, FL-9496 Balzers, Telefon +423 388 15 53, info@enespa.eu, www.enespa.li

Kapitaleinzahlungskonto
Bank Frick: LI57 0881 1010 3561 K000 C (lautend auf ENESPA AG, Balzers)

Disclaimer

Das vorliegende Factsheet stellt zukunftsgerichtete Aussagen dar. Solche Aussagen geben die derzeitigen Sichtweisen von ENESPA AG im Hinblick auf zukünftige Ereignisse wieder und sind Gegenstand gewisser Risiken, Unsicherheiten und Annahmen. Viele Faktoren können dazu führen, dass die tatsächlichen Ergebnisse, die Performance oder der Erfolg von ENESPA AG, welche durch solche zukunftsgerichteten Aussagen ausgedrückt oder impliziert werden, von denen in diesem Factsheet beschrieben abweichen, sollten ein oder mehrere dieser Risiken und Unsicherheiten eintreten. ENESPA AG beabsichtigt nicht, diese zukunftsgerichteten Aussagen zu aktualisieren und übernimmt auch keine Verpflichtung diesbezüglich. Stand Oktober 2020.

HIGHLIGHTS

- ✓ CO₂-neutrale Kreislaufwirtschaft mit gemischten Kunststoffabfällen wird Realität
- ✓ Das Verfahren ist hoch wirtschaftlich und einfach skalierbar
- ✓ Mehrere Standorte in Deutschland sind schon heute an Anlagen interessiert
- ✓ 60'000 Tonnen Rohmaterial/Jahr ist vertraglich gesichert
- ✓ Die Abnahme des Outputs (Paraffinöl) ist durch eine der grössten Raffinerien zugesichert
- ✓ Die Technologie ist bereit. Das erste industriell gefertigte Recycling Modul wurde Ende August 2020 ausgeliefert

OBLIGATIONSANLEIHEN 4 JAHRE, 4.5 % ZINS

Ihr Kapital investieren wir direkt durch die Spatrol Spreetal GmbH in die Produktionsanlagen für das Kunststoffrecycling. Die Zinsen werden jährlich ausbezahlt und das Kapital nach Ablauf der 4-Jahresfrist.

Mindestinvestition	CHF 1'000
Laufzeit	4 Jahre
Zins	4.5% / Jahr
Kommission	0%
Valor-Nr.	554 992 46
ISIN-Nr.	LI0 554 992 466
LEI-Nr.	5299 00LY BJVW L3LG 7D81

PROJEKTFORTSCHRITT - TERMINPLANUNG

Die erste Anlage wird in Deutschland gegen Ende 2020 den Betrieb aufnehmen. Den Projektfortschritt beschreiben wir regelmässig auf dem Web. Der Stand der Arbeiten Ende August 2020:

- Das Genehmigungsverfahren nach BImSchV ist in Arbeit.
- Die Technologie ist durch die lokale Förderbank als förderfähig eingestuft.
- Technologiepartner ist Biofabrik
- Die industrielle Fertigung der 1000er-Module beginnt Mitte September.

 **enespa**[™]
for renewable energy